

Böiger Wind, stürmischer Beifall

Isener Faschingsumzug mit „Schlagloch-Bergetrupp“, „Friedhof des Grauens“ und vielem mehr

VON ALBERT ZIMMERER

Isen – Vom schlechten Wetter haben sich Isens Narren noch nie abhalten lassen. So war auch der 12. Faschingsumzug in Folge ein Riesenerfolg. „Wenn's nicht regnet, passt alles“, hatte Veranstalter Rul Kellner vom Faschingskomitee angekündigt – und so kam es. 15 mit Muskelkraft bewegte und fantasievoll gestaltete Motiwagen wurden von den zahlreichen Zaungästen stürmisch wie der böige Wind bejubelt.

Die Stimmung war bestens, als sich der Gaudiwurm von der Blaskapelle angeführt um 14.30 Uhr Richtung Gasthof Klement in Bewegung setzte. Der wegen des bekannten Grabstein-Falls gesperrte Pfarrfriedhof war nicht nur Thema beim Komitee-Wagen und seinen Friedhofshelmen („Friedhof des Grauens“), sondern auch bei der Westbacher Feuerwehr. Diese sprach in großen Lettern vom „Isener Totenkast“, in dem die Gläubigen ausgesperrt seien. Nichts, was den Isenern auf den Nägeln brennt, wurde ausgelassen. Der „Kulturverein“, respektive Stammtisch Klement, machte sich für den kurz vor dem Aus stehenden Schlittenberg stark und führte „die weinenden Kinder vom Bräunanger“ vor. Über das „Isener Fehlekom“ mit seinem „Internet Slow Speed“ machten sich die Anwohner der Steinlandstraße



lustig und warben augenzwinkernd für ein „Erleben, was verhindert“. Der MSC Isen bot in Anbetracht der maroden Ortsstraßen kurzerhand seine Dienste als „Schlagloch-Bergetrupp“ an. Pure Gaudi hatte die Sandberg-Truppe mitgebracht, die sich als Wikinger präsentierete und Essen und Trinken im Überfluss dabei hatte. Auf ihr 150. Jubiläum, das heuer am Volksfest-Sonntag gefeiert wird, machte die Isener Stützpunkt-Feuerwehr mit einem historischen Liederwagen aufmerksam. Auch die handbetriebene Sirene wurde lautstark zu Gehör gebracht.

Den aufwendigsten Wagen führte einmal mehr der Bowling-Club mit sich. Das Thema „Venezianischer Karneval“ und wurde mit tollen Kostümen samt Gondel eindruckvoll umgesetzt. Als Gondoliere brachte Pizzeria-Wirt Giovanni Vetrano eine gekonnte Einlage. Neu dabei waren vier Einhorn-Mädels von der Dorferer Pferdesport-Gemeinschaft, die ein Traber-Sully mitzogen. Der Zug wurde außerdem von der katholischen Frauengemeinschaft, den „doppelherzigen“ TSV-Fußballern und drei Isener Schönheitsköniginnen bereichert, die auf Schneizreuther Art „Schönheit für Isen“ propagierten. Bürgermeister Siegfried Fischer, der sich unter die Menge gemischt hatte, nahm's schmunzelnd zur Kenntnis.

Hunderte Faschingfans trotzten dem stürmisch-kalten Wetter und kamen zum Faschingsumzug nach Isen (Bild oben).

Den aufwendigsten Wagen führte einmal mehr der Bowling-Club mit sich. Sein Thema diesmal: „Venezianischer Karneval“. Dazu gehörten natürlich eine Gondel und Gondoliere Giovanni Vetrano (linkes Bild, r.).

FOTOS: ZIMMERER

IHRE R
für die S
Dorfen

sowie di

Taufkir

Isen

St. Woll

Lengdo

Inning

Steinkir

Kirche

Hohenp

Johannis

84405 Do

Tel. (0 80

Fax (0 80

redaktion

anzeiger

IN KÜR

Algasing

Puppen

„Das Geh

chokers“

Händpup

Lisa Scha

gen Mitt

aufführt.

von den

Örtchen

viele lusti

singen. I

schwarze

vestar, d

seine An

den. Das

Groß und

uns 16 U

meldung

(0 80 81) ?

Schnaup

Feuerw